



**Die Bandmitglieder übergeben die 800-Euro-Spende für die Tafel an den Geschäftsführer des Caritasverbands im Landkreis Schwandorf, Diplom-Sozialpädagoge (FH) Wolfgang Reiner.**  
Foto: Village'n'Town

## „Village'n'Town“ unterstützt Tafel im Städtedreieck

**BURGLENGENFELD.** Mit der stolzen Summe von 800 Euro unterstützt die Band „Village'n'Town“ die Ausgabe-stelle Städtedreieck der „Schwandorfer Tafel“, die in Maxhütte-Haidhof in der Ockerstraße 4 zu finden ist. Anfang Februar gaben die Musiker von „Village'n'Town“ ein Konzert auf der Musik- und Kleinkunstbühne „Keller No. 10“ in der Burglengfelder Kellergasse.

Trotz starker Konkurrenz durch diverse Faschingsveranstaltungen war der Keller rappellvoll; die Gäste kamen bis aus München, wie auf Facebook nachzulesen ist. „Für uns war von Anfang an klar, dass wir auf unsere Gage verzichten und den Erlös aus dem Verkauf der Eintrittskarten für einen guten Zweck spenden wollen“, sagte Bassist Harald Haneder. Die Wahl für die

finanzielle Zuwendung fiel auf die Ausgabestelle Städtedreieck der „Schwandorfer Tafel“. „Es war uns wichtig, das Geld Bedürftigen vor Ort und aus der Region zukommen zu lassen“, so Haneder. Die Musiker machten deutlich, dass die Spende an die Tafel nur möglich war, weil „so viele Fans zu unserem Konzert im Keller gekommen waren“. Die „Schwandorfer Tafel“ ist ein gemeinsames Projekt der Arbeiterwohlfahrt, des Bayerischen Roten Kreuzes und des Caritasverbands im Landkreis Schwandorf. Dessen Geschäftsführer, Diplom-Sozialpädagoge (FH) Wolfgang Reiner, bedankte sich bei der Spendenübergabe zusammen mit den ehrenamtlichen Helfern Anne Lotz und Franz Rother für das karitative Engagement der Band.